

Die Brust durchschossen, die Stirn zerklafft,
So lagen sie bleich auf dem Rasen;
In der Kraft, in der Jugend dahingerafft, —
Nun, Trompeter, zum Sammeln geblasen!

Und er nahm die Trompet', und er haucht hinein;
Da, — die mutig mit schmetterndem Grimme
Uns geführt in den herrlichen Kampf hinein,
Der Trompete versagte die Stimme!

Nur ein klanglos Wimmern, ein Schrei voll Schmerz,
Entquoll dem metallenen Munde;
Eine Kugel hatte durchbohrt ihr Erz, —
Um die Toten klagte die Wunde.

Um die Tapfern, die Treuen, die Wacht am Rhein,
Um die Brüder, die heut gefallen, —
Um sie alle, es ging uns durch Mark und Bein,
Erhob sich gebrochenes Lallen.

Und nun kam die Nacht, und wir ritten hinein;
Rundum die Wachtfeuer lohten;
Die Kofse schnoben, der Regen rann, —
Und wir dachten der Toten, der Toten. —

Der erste gefangene Turko.

(Windler.)

Im Feuer stand bei Weißenburg
Das fünfte Regiment
Der tapfern Bayern-Infanterie,
Die man mit Achtung nennt!

„Daß dich die Pest,“ ein Hauptmann
brummt,

„Daß dich die Schwerenot!

„Die Kerle schießen wirklich mir

„Den letzten Turko tot.“

„Wie Fliegen fallen die da um,

„Es ist nicht auszustehn,

„Ich hätte solchen Heiden gern

„Lebendig mal besehn.“

Wenn's das nur ist, denkt Köhler sich,

Dann ist die Sach' nicht schwer;

„Du, Kamerad, halte mir doch mal

„A bissel das Gewehr!“

Und durch den Kugelregen springt
Er auf die Turkos los
Und packt den nächsten beim Genick
Und sagt: „Komm mit, Franzos!“

Er hält ihn seinem Hauptmann hin
Und salutiert und spricht:

„Da haben's aanen, doch verzeihn's,

„Der schönste ist es nicht!“

Kronprinz und Marschall.

(G. Dorn.)

Unser Königssohn von Preußen
— Friedrich Wilhelm thut er heißen —
Schlug bei Bórrh den allerwertsten:
∴ Mac Mahon, Mac Mahon,
Fritze kömmt und hat ihn schon. ∴
Seine groben Kugelspritzen
Konnten ihm doch all nichts nützen;